

medizin aktuell

Prostata

Kleines Organ kann
grosse Sorgen bereiten

Zahnmedizin

Gesunde Zähne,
auch im Alter

Wirbelsäule

Nerven
unter Druck

Kniegelenkarthrose

Verschleiss mit Folgen



medizin aktuell – das regionale Gesundheitsmagazin

Entstanden in Zusammenarbeit mit Gesundheitsinstitutionen des Berner Oberlands

Zwei, die mehr Zuwendung verdienen

Auch wenn die Füsse uns im Laufe des Lebens mehrmals um den Globus führen:
Wir schenken ihnen meist erst dann die verdiente Beachtung, wenn sie schmerzen.

Unsere Füsse sind wahre Alleskönner und Schwerarbeiter: Mit ihrem Gebilde aus 28 Knochen und 35 Gelenken tragen sie uns im Laufe des Lebens über 150 000 Kilometer weit, lassen uns springen, klettern, tanzen, rennen und verhelfen uns zur nötigen Bodenhaftung – und manchmal schmerzen sie, meist weil man sie nicht oder zu wenig pflegt und dauernd mit falschem Schuhwerk «bestückt». Neben Faktoren wie Körpergewicht, genetisch bedingter ligamentärer (Bänder, Sehnen betreffender) Schwäche und meist stehender Tätigkeit sind schlecht sitzende Schuhe häufig auch verantwortlich dafür, dass sich an Füssen und Zehen Hornhaut und Hühneraugen bilden oder Nägel einwachsen. Feuchtes Schuhklima verursacht zudem Schweißfüsse und Pilzkrankungen. Und High-Heels sind zwar «Hingucker», können aber bei zu häufigem Tragen zu Verformungen an den Füssen wie etwa einem Spreizfuss oder einem Hallux valgus (Schiefstand der grossen Zehe) führen.

Richtiges Schuhwerk wählen Wem die Gesundheit der Füsse wichtig ist, der sollte öfters auf weichen Unterlagen barfuss gehen. Das ist gut für die Fussgelenke und -muskulatur. Auch sollte man sich für den Kauf von Schuhen – für Alltag, Freizeit oder Sport – bewusst Zeit nehmen und sich individuell durch gut qualifiziertes Fachpersonal beraten lassen. «Denn mit einem guten Schuh, der auf den Fuss abgestimmt ist, lassen sich viele Probleme aus der Welt schaffen», sagt Hermann Wiedmer, Inhaber der Wiedmer Schuhe & Orthopädie AG und diplomierter Orthopädienschuhmacher. In der individuellen Fussberatung, für die man sich eine halbe Stunde Zeit nehmen sollte, untersucht er die Füsse von Hand und macht sich ein Bild über das individuelle Gehverhalten. Mittels Fusscanner werden die Belastung des Fusses sowie die Strukturen des Fussgewölbes dargestellt. Anschliessend zeigt Hermann Wiedmer der Kundin, dem Kunden Massnahmen für ein möglichst beschwerdefreies Gehen auf. «Einlagen können Beckenschiefstände, Rücken- oder Knieschmerzen sowie Überlastungsbeschwerden lindern, und sie korrigieren Fussdeformitäten. Orthopädische Schuhzurichtungen, beispielsweise am Absatz, können die Statik oder die Dynamik beim Gehen oder Stehen verbessern.»

Orthopädisches Atelier «Viele unserer Kunden suchen uns aufgrund von Mundpropaganda auf oder haben eine ärztliche Verordnung», so der Orthopädienschuhmacher. Sie benötigen individuell angepasste Spezialschuhe oder Einlagen zur Korrektur von Fussproblemen wie etwa Fersensporn, Platt-, Spreiz- oder Spitzfuss, Hammerzehen, Hallux valgus oder sonstigen Deformationen. «Jeder Schuh und jede Einlage ist ein Unikat, das exakt auf die Bedürfnisse und die Anatomie des Kunden abgestimmt ist.» Bei der Anfertigung gelangt nebst viel handwerklichem Geschick auch modernste Technik zur Anwendung, etwa Podoogramm (Druck- und Ganganalyse), Computer-Druckmessanalyse und 3-D-Fussabdruck. Und so entstehen dann im orthopädischen Atelier der Wiedmer Schuhe & Orthopädie AG Schuheinlagen für den Alltag, Beruf und Sport; Fussbettungen und Schuhzurichtungen wie Abrollhilfen oder Beinlängenausgleiche im Absatz; Dämpfungen zur Linderung von Gelenk- und Rückenschmerzen; Orthesen zur Gelenkfixation oder als Ersatz für durch Lähmung ausgefallene Muskeln; Prothesen für Menschen nach einer Fuss- oder Fuss-teilamputation.

Keine «Altweiberschuhe» «Durch orthopädische Einlagen oder sonstige Hilfsmittel wird der Fuss zwar nicht wieder gesund, aber die Hilfsmittel verschaffen Linderung», so Marianne Wiedmer. Dabei gilt: Gesunde und schöne Schuhe sind kein Widerspruch mehr. Komfort mit den richtigen Platzverhältnissen für Einlagen steht der Ästhetik der modischen Strassen- oder Freizeitschuhe in nichts nach.



Die Auskunftspersonen

Marianne und Hermann Wiedmer
Inhaber, Geschäftsführer Wiedmer Schuhe & Orthopädie AG

Kontakt:

Wiedmer Schuhe & Orthopädie AG,
Diemtigtalstrasse 24, 3753 Oey, Tel. 033 681 27 00
Seestrasse 2, 3600 Thun, Tel. 033 222 03 93
www.wiedmer-ortho.ch

Jeder Schuh, jede Einlage ist ein Unikat – exakt abgestimmt auf die Bedürfnisse und die Anatomie des Kunden.

Website
Wiedmer Schuhe
& Orthopädie AG
ansehen

